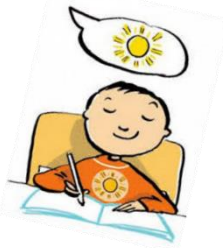


GRUNDSCHULE AM LINDHOF

OFFENE GANZTAGSSCHULE



Arbeitsverhalten

Liebe Eltern,

Ihre Kinder erhalten im 1. Schuljahr kein Halbjahreszeugnis – sehr wohl jedoch eine Rückmeldung zur Entwicklung am Elternsprechtag. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zum Gespräch, sollte Ihnen etwas auffallen oder unklar sein. Die Lehrkräfte stehen Ihnen nach Absprache zur Verfügung.

In jedem Zeugnis bewerten wir das Arbeits- und Sozialverhalten Ihres Kindes. Um genauer nachvollziehen zu können, welche Anforderung jeweils im Detail gemeint ist, sind unsere Kriterien umseitig aufgeführt.

Wir verfahren der Erlasslage entsprechend, indem wir in den jeweiligen Zeugniskonferenzen für jedes Kind entscheiden, ob und in welchem Maße die Anforderungen im Sozial- und Arbeitsverhalten den Erwartungen entsprechen.

Die Bewertung des Arbeits- und Sozialverhaltens erfolgt durch Beschluss der Klassenkonferenz auf Vorschlag der Klassenlehrerin oder des Klassenlehrers.

Die Klassenkonferenz trifft eine zusammenfassende Bewertung sowohl zum Arbeitsverhalten als auch zum Sozialverhalten.

Arbeitsverhalten

Dabei sind fünf Abstufungen in folgender standardisierter Form zu verwenden und können durch Hervorhebung einzelner Gesichtspunkte zu ergänzt werden:

A: „verdient besondere Anerkennung“ – diese Bewertung soll erteilt werden, wenn das Verhalten den Erwartungen in besonderem Maße entspricht und Gesichtspunkte hervorragen;

B: „entspricht den Erwartungen in vollem Umfang“ – diese Bewertung soll erteilt werden, wenn das Verhalten den Erwartungen voll und uneingeschränkt entspricht;

C: „entspricht den Erwartungen“ – diese Bewertung soll erteilt werden, wenn das Verhalten den Erwartungen im Allgemeinen entspricht;

D: „entspricht den Erwartungen mit Einschränkungen“ – diese Bewertung soll erteilt werden, wenn das Verhalten den Erwartungen im Ganzen noch entspricht;

E: „entspricht nicht den Erwartungen“ - diese Bewertung soll erteilt werden, wenn das Verhalten den Erwartungen nicht oder ganz überwiegend nicht entspricht und eine Verhaltensänderung in absehbarer Zeit nicht zu erwarten ist.

Nach allgemeiner und unserer Auffassung ist die Bewertung mit „C“ also im Normalbereich und trifft auf die Mehrheit der Schulkinder zu, die sich im Prinzip angemessen verhalten und nur gelegentlich und wenig schwerwiegend abweichen.

Die Lehrkräfte sind sich gern bereit, auf Elternabenden dazu Fragen zu beantworten.